

## **Bewerbungsverfahren zur Teilnahme an einem Wettbewerb nach RPW 2013**

### **Baulicher Realisierungswettbewerb Wohnen am Kloster in Waltershausen**

#### **Protokoll der Auslosung / Auswahlsitzung**

Ort: Rathaus der Stadt Waltershausen,  
Markt 1, D-99880 Waltershausen (Beratungsraum, 1.OG)  
Datum: 10. Oktober 2013, 13:30 Uhr bis 15:00 Uhr  
Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste (Anlage 1)

#### **TOP 1 – Begrüßung**

Das Gremium für die Auslosung/Auswahl der Teilnehmer für den Wettbewerb tritt um 13:30 Uhr im Beratungsraum der Stadtverwaltung Waltershausen zusammen. An der Sitzung nehmen teil der Bürgermeister der Stadt Waltershausen (Herr Brychcy), die Bauamtsleiterin (Frau Becker), die verantwortliche Mitarbeiterin im Bauamt (Frau Euchler), ein unabhängiger Beobachter der Architektenkammer Thüringen (Herr v. Kirchbach) sowie ein Vertreter des betreuenden Büros (Herr Baum). Herr Brychcy begrüßt die Anwesenden und geht kurz auf die Bedeutung des Vorhabens für die Stadt Waltershausen ein. Im Anschluss bittet er Herrn Baum, das weitere Vorgehen zu erläutern.

#### **TOP 2 – Allgemeine Prüfung der Bewerbungen**

Der Bekanntmachungstext wurde im Thüringer Staatsanzeiger sowie auf den Internetseiten der Architektenkammer Thüringen veröffentlicht. Der Tag der Absendung der Bekanntmachung war der 27. August 2013. Schlusstermin für den Eingang der Bewerbungen war der **26. September 2013, 10.00 Uhr**. Fristgerecht eingegangen sind 84 Bewerbungen. Die Umschläge mit dem entsprechenden Eingangsvermerk wurden aufbewahrt. Bezüglich Form und Inhalt der eingereichten Unterlagen haben sich die Teilnehmer im Wesentlichen an die Vorgaben der Bekanntmachung gehalten (Formblatt, Nachweis der Kammereintragung, Nachweis der Haftpflichtversicherung, Darstellung der Referenzen auf max. einem Blatt DIN A 3 bzw. zwei Blatt DIN A 4).

Bezüglich der Referenzen kann festgestellt werden, dass fast alle Bewerber Wettbewerbserfolge nachweisen können. Ein Großteil der Bewerber verfügt über umfangreiche Erfahrungen in den Bereichen „Bauen im historischen Kontext“ bzw. „Wohnen in der Stadt“. Die Referenzobjekte sind allerdings hinsichtlich ihrer Größenordnung, ihres Schwierigkeitsgrades und ihrer Komplexität sehr unterschiedlich. Einige Referenzen liegen mehr als 7 Jahre zurück. Insgesamt gibt es eine sehr große Anzahl von qualifizierten und geeigneten Bewerbern. Bei einigen Bewerbungen fehlte der Nachweis der Haftpflichtversicherung.

Unter den 84 Bewerbungen gab es 34 Bewerbungen in der Kategorie „Junges Büro“ (Geburtsdatum der Büroinhaber 1973 und jünger).

Die Bewerbungsunterlagen wurden nach Eingang mit einer laufenden Nummer versehen (Nr. 1-84) und im Beratungsraum zur Einsicht ausgelegt. Jedem Mitglied des Gremiums wurde eine Liste der Bewerber übergeben.

### TOP 3 – Einhaltung der Mindestanforderungen

Die Bewerber sollten entsprechend der Bekanntmachung folgende Mindestanforderungen erfüllen:

- Eintragung in eine Architektenkammer (Berechtigung zum Führen der Berufsbezeichnung Architekt),
- Nachweis **eines** realisierten Referenzprojektes mit vergleichbarem Schwierigkeitsgrad / vergleichbarer Aufgabenstellung (Wohnen in der Stadt, Bauen im historischen Kontext),
- Nachweis Berufshaftpflichtversicherung.

Bei „Jungen Büros“ konnte das Referenzprojekt zur Erfüllung der Mindestanforderungen auch ein nicht realisiertes Projekt bzw. ein Wettbewerbserfolg sein. Alle Bewerber die diese Mindestanforderungen erfüllen konnten, wurden zur Auswahl/Auslosung zugelassen. Es gab einen Lostopf für die Kategorie der „Jungen Büros“ sowie einen für die allgemeine Kategorie.

### TOP 4 – Auswahl / Auslosung der Teilnehmer

Es war übereinstimmende Auffassung des Auswahlgremiums unter Beachtung des Diskriminierungsverbots und unter Wahrung von Chancengleichheit und Zugangsöffnung für kleinere Bürostrukturen und jüngere Büros die Teilnehmer am Wettbewerb in einem fairen und transparenten Verfahren zu ermitteln. Einigkeit wurde darüber erzielt, der Empfehlung aus der Preisrichtervorbesprechung zu folgen und insgesamt 20 Büros bzw. Arbeitsgemeinschaften zur Teilnahme am Wettbewerb auszulosen/auszuwählen (darunter 5 Büros aus der Kategorie „Junges Büro“). Auch sollten 5 Nachrücker ausgelost werden.

#### Direkte Benennung (4 Teilnehmer)

Entsprechend der Bekanntmachung werden von der Ausloberin folgende 4 Bewerber direkt benannt (Lfd. Nr. / Büro bzw. Arbeitsgemeinschaft / Ort):

- 37 *Architekturbüro Wiegand, Waltershausen*
- 43 *Trzebowski Schiffel Architekten, Jena*
- 51 *B 19 Architekten BDA, Barchfeld*
- 53 *PGM Planungsgruppe Mitte, Gotha*

(Reihenfolge nach Lfd. Nr.)

#### Auslosung der weiteren Teilnehmer (16 Teilnehmer, darunter 5 „Junge Büros“)

In der Kategorie „Junge Büros“ wurden folgende 5 Bewerber als Teilnehmer ausgelost (Lfd. Nr. / Büro bzw. Arbeitsgemeinschaft / Ort):

- 73 *Studio Sebastian Schott, Esslingen*
- 64 *Soll und Sasse Architekten, Dortmund*
- 3 *GiSi. architecture, Jena*
- 36 *Vitaminoffice, Erfurt*
- 48 *Christoph Sommer Architekt, Berlin*

(Reihenfolge entsprechend Ziehung der Lose)

In der allgemeinen Kategorie wurden folgende 11 Bewerber als Teilnehmer ausgelost (Lfd. Nr. / Büro bzw. Arbeitsgemeinschaft / Ort):

- 31 *hks Architekten, Erfurt*
- 39 *LUKA Architekten BDA, Leipzig*
- 61 *Steimle Architekt BDA, Stuttgart*
- 29 *Planergruppe Weidemann, Gera*
- 16 *Architekturbüro Caspari, Meiningen*
- 34 *Daniel Payer Architekt, Berlin*
- 62 *Wittfoht Architekten, Stuttgart*
- 18 *Euen, Wolf und Winter Architekten und Ingenieure, Gera*
- 21 *Architekturbüro Wendt, Weimar*
- 22 *Osterwold Schmidt Architekten BDA, Weimar*
- 52 *AIS Architektur / AB Scheder, Kassel*

(Reihenfolge entsprechend Ziehung der Lose)

#### Nachrücker

Als Nachrücker wurden folgende 5 Bewerber ausgelost (Lfd. Nr. / Büro bzw. Arbeitsgemeinschaft / Ort):

- 7 *Kanngiesser Jauck Architekten, Gotha (1. Nachrücker Kategorie „Junges Büro“)*
- 63 *K2A Architekten, Witten (2. Nachrücker Kategorie „Junges Büro“)*
  
- 60 *Clemens Kober Architekt BDA, Kassel (1. Nachrücker allgemeine Kategorie)*
- 11 *Lorber + Paul Architekten BDA, Köln (2. Nachrücker allgemeine Kategorie)*
- 47 *Siegbert Feldmeier Architekt, Münster (3. Nachrücker allgemeine Kategorie)*

(Reihenfolge entsprechend Ziehung der Lose)

#### **TOP 5 – Abschluss Auslosung / Auswahlverfahren**

Herr Brychcy bedankt sich bei den Teilnehmern der Auswahlitzung für die konstruktive Mitarbeit und beendet die Sitzung um 15:00 Uhr.

#### **TOP 6 – Versand der Wettbewerbsunterlagen / Kolloquium**

Der Versand der Wettbewerbsunterlagen an die Wettbewerbsteilnehmer erfolgt am 18. Oktober 2013. Alle Teilnehmer werden zum Kolloquium eingeladen. Es findet am 04. November 2013 im Rathaus von Waltershausen statt.

aufgestellt:

Dipl.-Ing. Olaf Baum  
10. Oktober 2013

Anlagen:

- 1. Anwesenheitsliste
- 2. Liste Bewerber



## Anlage 2: Liste Bewerber/Teilnehmer Wettbewerb Klaustor in Waltershausen

Nr.	Bewerber	
1	Drexler Guinand Jauslin Architekten GmbH, Frankfurt/Main	
2	Burucker Barnikol Architekten, Erfurt	
3	GiSi.architecture, Jena	Teilnehmer gelost (Junges Büro)
4	m 1:1 entwerfen+planen GmbH, Erfurt	
5	Dr. Michael Flagmeyer Architekt, Nordhausen	
6	planungsguppe abv gmbh, Cottbus	
7	Kanngießer Jauck Architekten, Gotha	1. Nachrücker (Junges Büro)
8	KOOP Heise Chrstoph, Architekten, Weimar	
9	Haus mit Zukunft Architekten u. Ing., Erfurt	
10	Sebastian Großkopf, Architekt, Gotha	
11	Lorber+Paul Architekten BDA, Köln	2. Nachrücker
12	Tim Hupe Architekten, Hamburg	
13	Nehse & Gerstein Architekten, Hannover	
14	matzke architekten Berlin	
15	BauEins Architekten BDA, Kaiserslautern	
16	Architekturbüro Caspari, Meiningen	Teilnehmer gelost
17	Alexander Reinshaus Architekt, Artern	
18	Euen Wolf und Winter Architekten, Gera	Teilnehmer gelost
19	Baubüro Lehniger, Gotha	
20	Architekturbüro Volker Eppler, Heustreu	
21	Architekturbüro Wendt, Weimar	Teilnehmer gelost
22	Osterwold-Schmidt Architekten BDA, Weimar	Teilnehmer gelost
23	Ronny Bornscheuer Architekt, Hørselberg	
24	Hobusch + Kuppardt Architekten, Leipzig	
25	Motorplan Architekten BDA, Weimar	
26	Michael Priebes Architektur, Gotha	
27	Architekt Steffani, Ilmenau	
28	Kummer Lubk Partner Architekten, Erfurt	
29	Planergruppe Weidemann, Gera	Teilnehmer gelost
30	Roedig Schop Architekten Berlin	
31	hks architekten, Erfurt	Teilnehmer gelost
32	Schaudt Architekten, Konstanz	
33	Architekturwerkstatt J. Egger, Erfurt	
34	Daniel Payer Architektur Berlin	Teilnehmer gelost
35	GSP Architekten, München	
36	Vitaminoffice Architekten, Erfurt	Teilnehmer gelost (Junges Büro)
37	Architekturbüro Wiegand, Waltershausen	Teilnehmer benannt durch Ausloberin
38	Henchion Reuter Architekten, Berlin	
39	LUKA Architekten BDA, Leipzig	Teilnehmer gelost
40	Greive und Kuckert Architekten BDA, Münster	
41	Rembe Borgwaldt Architekten Nordhausen	
42	Hoffmann Seifert Partner Architekten, Erfurt	
43	Trzebowski Schiffel Architekten, Jena	Teilnehmer benannt durch Ausloberin
44	Peter Gaub Architekt, Darmstadt	
45	Bergmann Heym Architekten Ingenieure, Erfurt	
46	architekturkind, Tambach-Dietharz	
47	Siegbert Feldmeier Architekt, Münster	3. Nachrücker
48	Christoph Sommer Architekt, Berlin	Teilnehmer gelost (Junges Büro)
49	bbp Architekten BDA, Kiel	
50	Stefan Adlich Architekten, Leipzig	
51	B 19 Architekten BDA, Barchfeld	Teilnehmer benannt durch Ausloberin
52	AIS Architekten/AB Scheder, Kassel	Teilnehmer gelost
53	PGM Planungsgruppe Mitte, Gotha	Teilnehmer benannt durch Ausloberin
54	Pussert und Kosch Architekten, Dresden	

Anlage 2: Liste Bewerber/Teilnehmer Wettbewerb Klaustor in Waltershausen

Nr.	Bewerber	
55	Wiesenmüller+Partner Architekten, Leinatal	
56	Architekturbüro Mühlbauer, Erfurt	
57	Helk Architekten Ingenieure, Mellingen	
58	brandt+simon architekten, Berlin	
59	Tectum Hille Kobelt Architekten BDA, Weimar	
60	Clemens Kober Architekt BDA, Kassel	1. Nachrücker
61	Steimle Architekt BDA , Stuttgart	Teilnehmer gelost
62	Wittfoht Architekten, Stuttgart	Teilnehmer gelost
63	K2A Architekten, Witten	2. Nachrücker (Junges Büro)
64	Soll und Sasse Architekten, Dortmund	Teilnehmer gelost (Junges Büro)
65	ARGE Sieber / Thoma Architekten, Ranis	
66	Julia Vossenbergh Architektin, Düsseldorf	
67	MPRDO Mauz Pektor Architekten, München	
68	ARGE MIJAA Architektur/Raummanufaktur, Essen/Darmstadt	
69	Auernhammer Wohlrab Architektur, München	
70	SzturHärter Architekten GmbH, Aachen	
71	Architekt An Bord, Augsburg	
72	Möckel Kiegelmann Archit., Recklinghausen	
73	Studio Sebastian Schott, Esslingen	Teilnehmer gelost (Junges Büro)
74	Markus Fliegl architekt, Berlin	
75	nkbak Architekten BDA, Frankfurt/Main	
76	eyland 07, Nürnberg	
77	Hoffmann Weingart Architekten, Gotha	
78	Graetz Architekten/Büscher Architekten, Berlin	
79	Locke Lührs Architektinnen BDA, Dresden	
80	Funken Architekten, Erfurt	
81	Urban Architecture, Stuttgart	
82	Reiner Uwe Schultheiss Architekt, Erfurt	
83	Hinrichs Wiese Wilkening Architekten, Berlin	
84	Knerer und Lang, Architekten BDA, Dresden	